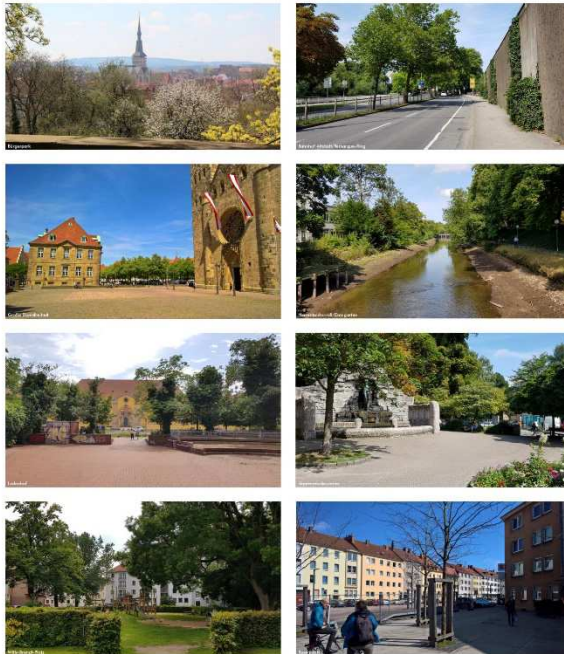


MATRIX
Bürgerwerkstatt am 27. Oktober 2017

Freiräume

PLANARBEIT - THEMENTISCHE

TISCH 2: FREIRÄUME



THEMA / STICHWORT	KOMMENTAR / TO DO
Große Domsfreiheit	Parkplatznutzung aufheben
Domvorplatz	Mobiles Grün + Sitzgelegenheiten
Hasetor	Öffnung zum Bürgerpark + Wohnviertel, Anbindung an die Innenstadt, Leitsystem Bahnhof
Haseuferweg, Herrenteichswall	Aufwertung des Uferwegs/ mehr Bänke, Bischofsgarten zugänglich machen/ evtl. an Innenstadt anbinden Weg vom Hauptbahnhof zum Haseuferweg in die Stadt attraktiver gestalten/ beidseitiger Uferweg? Weg (entlang der Hase parallel zum Herrenteichswall) instandsetzen
Öwer de Hase	„Befreiung der Hase aus dem Beton“/ d. h. mehr Grün im betonierten Uferbereich/
Haarmannsbrunnen	Orientierung verbessern, Terrasse soll wieder aktiviert werden
Hase	Mehr Grün im Bereich Hasequartier, mehr Gastro
Ledenhof/Schloss	Wird als Einheit gesehen, Schloss soll über Ledenhof besser eingebunden werden/ Vorplatz für das Schloss, Schlossinnenhof aktivieren und mit Ledenhof verbinden, Ledenhof grüner und multifunktional nutzbar/ Ledenhof als Stadtgarten/ barrierefrei gestaltete Grünfläche Ledenhof als ebenerdiger Steinplatz mit Bäumen und Öffnung zum Schloss Ledenhof als Konzertort belassen mit Sitzstufen (Amphitheater)

	Ledenhof als Skatebahn? Schloss inszenieren Neuer Graben gestalterisch mit einbeziehen
Johanniskirche	Platz zwischen Johanniskirche und Christliches Kinderhospital aktivieren (Bps. Adolf-Reichwein-Platz/ Koggensspielplatz)
Parkplatz Dominikanerkloster	Begrünung und/oder Erweiterung für Museum
Innenhof zwischen Dielinger Straße und Marienstraße	Platzbereich aufwerten/ keine Parkplatznutzung
Neumarkt	Als ein Platz begreifen; Verzicht auf Bebauung vor H & M und auf das Einkaufszentrum; Wöhrl-Parkhaus als Busbahnhof Neumarkt als Treffpunkt und zentralen Platz begreifen/ Wegekreuzung mit Busverkehr Statt Einkaufszentrum: Kultur, Bildung, Dienstleistung, Universität
Berliner Platz	Vorhandene Grünstrukturen am Berliner Platz sollen erhalten/ gestärkt werden
Karlstraße	Bebauung entlang der Bahn
Hauptbahnhof	Orientierung verbessern, Leitsystem schaffen Anbindung Hauptbahnhof an die Innenstadt/ Gestaltung Möserstraße ZOB beansprucht viel Raum, Raiffeisenplatz hat noch Potenzial Bahnhofsvorplatz „Willkommen in Osnabrück“, Brunnen wieder aktivieren, Wasserspiel Beispiel Nürnberg http://kunstnuernberg.de/jeppe-hein-hexagonal-water-pavilion/ ZOB aufwerten/ Fernbusterminal Fahrradparkplatz im EG des Parkhauses am Hauptbahnhof Derzeitiger Radparkplatz Kiss and Ride
Altstadtbahnhof	Gestalterische und optische Anbindung, optische Achse/ Terrasse zur Stadt Durchgang schaffen Richtung Norden (Bürgerpark), Anbindung Ziegelstraße als Durchstich Brücke vom Altstadtbahnhof zum Herrenteichswall
Fußgängerzone	Mehr Grün-/ Baumstandorte
Rosenplatz	Umgestalten, mehr Begrünung und Aufenthaltsqualität
Stüvestraße	Verbindungsweg zwischen Stüvestraße und Natruperstraße pflastern
Orientierungssystem	Plan für Osnabrück mit Sehenswürdigkeiten; Leitsystem für Fußgänger
Wall	Fahrspur zugunsten Busspur Wall als Einbahnstraße
Hasepark	Skatepark: hier fehlt ein öffentliches WC für die Skater und Familien/ Mehr Parkcharakter; Picknick/ Grillen, bessere Anbindung an die Innenstadt Bessere Verbindung der Grünräume Hasepark aufwerten
Sonstiges	Grundstück Bruchstraße/Grünbereich gestalten Blickpunkte inszenieren/ nicht verbauen Pflasterung vereinheitlichen Verteilerkasten vor Felix-Nussbaum-Haus entfernen Lampen in der Marienstraße überdimensioniert Ehemalige Parkplätze/ Freiräume begrünen und ehrenamtliche

	<p>Grünpaten organisieren (z.B, Herrenteichswall/ Parkplatz Dominikanerkloster)</p> <p>Ziel in 20 – 30 Jahren: Autofrei/Mobilität/ ÖPNV? Keine Zielführung dahin/ wichtig: Verkehrswende</p>
--	--